



PRESSE-INFORMATION

Edeka Südwest wird Exklusivpartner des KSC

Edeka-Kaufleute aus Karlsruhe und Umgebung beteiligen sich an Partnerschaft

- **Zusammenarbeit umfasst Stadionverpflegung und Werbepresenzen**
- **Edeka Südwest Fleisch liefern Stadionwurst**
- **Fokus auf Regionalität und mehr Nachhaltigkeit**

Offenburg/03.07.2023 – Bereits seit dem vergangenen Sommer liefert Edeka Südwest Fleisch mit Sitz in Rheinstetten bei Karlsruhe die KSC-Stadionwurst. Nun intensiviert der Edeka-Verbund im Südwesten die Zusammenarbeit mit dem Zweitligisten im Rahmen einer Exklusivpartnerschaft.

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg sowie das Tochterunternehmen Edeka Südwest Fleisch in Rheinstetten bei Karlsruhe und die selbständigen Edeka-Kaufleute Behrens, Fitterer, Kuhn, Piston, Rees und Scheck mit Märkten in Karlsruhe und im Raum der Fächerstadt die beteiligen sich an der neuen Exklusivpartnerschaft, die neben der Belieferung des KSC für Teile der Stadionverpflegung nun auch Werbepresenzen umfasst. „Der KSC zählt zu den traditionsreichen Sport-Clubs im Südwesten und passt hervorragend zu Edeka Südwest. Unser Unternehmensverbund ist, wie auch der KSC, in der Region fest verwurzelt. Dies kommt auch in unseren vielfältigen Förder-Aktivitäten zum Ausdruck - mit lokalem Fokus durch die Edeka-Kaufleute sowie auf regionaler Ebene. Die nun intensivierte Zusammenarbeit mit dem KSC, an der sich gleich mehrere Akteure des Edeka-Verbunds beteiligen, ist hierfür ein herausragendes Beispiel“, erläutert Rainer Huber, Sprecher des Vorstands Edeka Südwest. Andreas Pöschel, Geschäftsführer Edeka Südwest Fleisch ergänzt: „Wir

produzieren Fleisch- und Wurstwaren nur einen Steinwurf entfernt vom KSC. Dass sich unser örtlicher Fußballclub für unsere Produkte und vor allem unser Hofglück-Programm mit besonderem Fokus auf Regionalität und Tierwohlaspekte entschieden hat, freut uns ganz besonders und bestätigt uns in unserer Arbeit.“

Fleisch für Stadionwurst kommt von Höfen der Region

Das Fleisch für die im Stadion verkauften Brat- und Currywürste bezieht Edeka Südwest Fleisch im Rahmen des regionalen Markenfleischprogramms Hofglück von landwirtschaftlichen Partnerbetrieben in Bundesländern seines Vertriebsgebiets. Das Qualitätsfleischprogramm umfasst Erzeugnisse aus Schweinefleisch und Geflügel. Alle Hofglück-Produkte sind mit zwei von zwei möglichen Sternen des Tierschutzlabels „Für Mehr Tierschutz“ des Deutschen Tierschutzbundes gekennzeichnet und tragen die höchste Stufe 4 der Kennzeichnung Haltungsform. Die Tiere des Programms erhalten keine gentechnisch veränderten Futtermittel, den Großteil des Futters bauen die Landwirtinnen und Landwirte außerdem selbst an. Kurze Transportwege verringern die CO₂-Emissionen und leisten damit einen positiven Beitrag für die Umwelt. Neben der KSC-Stadionwurst und der Currywurst liefert Edeka Südwest Fleisch auch die Feuerwurst, produziert aus 100 Prozent Rindfleisch, sowie Frikadellen für die Stadionverpflegung.

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2022 einen Verbund-Außenumsatz von 10,3 Milliarden Euro. Mit rund 1.130 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als

1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.